

Innsbruck, 28.05.2026

Antrag

Prüfung und Umsetzung eines Pilotprojektes: Coaching-Lehrgang für Kindergarten- und Hortleitungen analog zum Schulleitungs-Coaching des Bundes

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Bürgermeister und Frau Bildungsstadträtin Mayr werden ersucht, gemeinsam mit den zuständigen Ämtern zu prüfen, ob seitens der Stadt Innsbruck ein Coaching-Lehrgang für Leiter:innen von Kindergärten und Horten analog zum Pilotprojekt „Senior Expert Schulleitungs-Coaching“ der Universität für Weiterbildung Krems in Kooperation mit dem Bundesministerium für Bildung grundsätzlich bedarfsangepasst an Innsbruck möglich und eventuell in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Tirol umsetzbar wäre.

Begründung:

Im Zuge des bundesweiten Pilotprojektes des Bildungsministeriums sollen ehemalige, kürzlich pensionierte oder knapp vor der Pension stehende Schulleiter:innen zu Coaches für neu eintretende Schulleiter:innen ausgebildet werden. Die Schulleitungs-Coaches absolvieren ein entsprechendes Qualifizierungsprogramm an der Universität für Weiterbildung Krems. Das Projekt ist im Herbst 2025 angelaufen und heuer im Frühjahr gestartet. Hier der Link zur Presseaussendung der Donauuniversität Krems: <https://www.donau-uni.ac.at/de/aktuelles/news/2026/universitaet-fuer-weiterbildung-krems-qualifiziert--senior-experts--fuer-das-coaching-von-schulleitungen.html>

Für unsere Stadt könnte so ein Projekt auf der Leiter:innen-Ebene für Kindergärten und Horte besonders zielführend sein, da sich kürzlich pensionierte Kindergarten- und Hortleitungen immer noch sehr stark mit ihrer Tätigkeit identifizieren, über ein hohes Maß an Erfahrungen und Wissen aus jahrelanger Praxis verfügen sowie auch über Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten bestens Bescheid wissen. Dadurch könnten diese Coaches dazu beitragen, neuen Führungskräften den Einstieg zu erleichtern, sie lösungsorientiert bei ihren Führungsaufgaben begleiten und so für Unterstützung gerade in der Startphase sorgen.

Mit der Umsetzung eines solchen Pilotprojektes auch in Innsbruck könnte man ein Zeichen setzen, dass die Arbeit der Kindergarten- und Hortleitungen besonders wertgeschätzt wird und man die neuen Leitungen angesichts ihrer hohen Verantwortung im Sinne der Erhaltung der hohen Qualitätsstandards und wertvollen Wissensübertragung bestmöglich unterstützt.

Bedeckungsvorschlag:

Keine Bedeckung für die Prüfung erforderlich, im Falle einer Umsetzung sind die entsprechenden Mittel für das Budget 2027 einzuplanen.